PRESSEINFORMATION
Lustenau, 8.10.2021

Meilenstein für Lustenau Spatenstich für Campus Rotkreuz gesetzt

Am Freitag, den 8. Oktober 2021, durfte die Marktgemeinde zu einem freudigen Anlass einladen: Mit dem Spatenstich zum Campus Rotkreuz, Lustenaus bislang größtes Hochbauprojekt, wurde ein Meilenstein in der Bildungslandschaft gesetzt.

Der zukunftsweisende Campus umfasst eine Clusterschule aus Volksschule und SPZ mit Ganztagsbetreuung, einen Kindergarten, eine Doppelturnhalle, Elternberatung und eine innovative Produktionsküche für regionales, gesundes Essen in Lustenaus Kindergärten und Schulen. Eine Begegnungszone sowie eine neue Fuß- und Radwegverbindung bringen mehr Sicherheit im Quartier. Ein Generationenpark wird Schule und Kindergarten mit dem benachbarten, geplanten Betreuten Wohnen der VOGEWOSI verbinden.

Leuchtturmprojekt in Pädagogik und Architektur

Das Projekt des steirischen Büros fasch&fuchs.architekten ging aus einem zweistufigen Architekturwettbewerb als Sieger hervor. Hemma Fasch und Jakob Fuchs sind ausgewiesene Experten mit zahlreichen Auszeichnungen für ihre Bildungsbauten. Der Campus setzt neue architektonische Maßstäbe: Unter größtmöglicher Erhaltung des Bestandes werden alle unterschiedlichen Anforderungen in einem kompakten, gleichzeitig aber räumlich überaus großzügigen Baukörper integriert und aus Bestand und Neubau ein gemeinsames Ganzes geschafft.

Aus Bestand und Neubau ein gemeinsames Ganzes

Das Volksschulgebäude wird im Zuge der Erweiterung von allen späteren Anbauten befreit. Somit bleibt der Geist der Schule der Architektengruppe C4, die die Schule in den 1960-ern geplant hatte, trotz Zubauten erhalten. Beim Neubau ist ein weitläufiger Innenhof, der sich zur Heimkehrersiedlung hin öffnet, vorgesehen. Ein großzügiger gedeckter Freibereich ist an der nördlichen Grundstücksgrenze geplant.

Mehrere Eingänge führen in das Gebäude. Ein wichtiges Element ist die neue Aula, die auch öffentlich genutzt werden kann. Der sechspruppige Kindergarten ist im ersten Obergeschoß situiert und verfügt über eine großzügige Terrasse und eine Außentreppe, die nach unten auf den Spielplatz führt. Die Arbeits- und Lernlandschaften ermöglichen offenes und selbstorganisiertes Lernen, Arbeiten in unterschiedlichen Gruppengrößen oder Projektunterricht. Alle Unterrichtsräume haben Zugang ins Freie. Große Glasfronten gewähren Ausblicke und sorgen an den richtigen Stellen für eine Extraportion Licht von oben. Begrünte Dächer und die drei grünen Höfe - einer davon mit Gemüselabor und Beerengarten – lassen die Natur ins Haus.

Zwei Bauetappen

Der Schulbau erfolgt in zwei Bauetappen: Im August/September wurden die veraltete Turnhalle und der Kindergarten abgebrochen, diese werden neu als Doppelturnhalle und Ganztagskindergarten errichtet. Gänzlich neu gebaut wird die innovative Produktionsküche für die „Esskultur“, regionales, gesundes Essen in Lustenaus Kindergärten und Schulen. Bereits in der letzten Kindergartenwoche sind deshalb die Kindergartenpädagoginnen in ihre Ausweichquartiere übersiedelt. Zwei Kindergruppen des Sprengels Rotkreuz werden von ihren Pädagoginnen im Kindergarten „Am Schlatt“ betreut, eine Kindergruppe findet Platz im Kindergarten Augarten. Die Container der Mittagsbetreuung wurden neben der Mittelschule Rheindorf platziert.

Bis voraussichtlich Sommer 2023 soll diese erste Bauetappe abgeschlossen sein. In der zweiten Bauetappe wird das Volksschulgebäude saniert, umgebaut und erweitert. Die Volksschülerinnen und -schüler übersiedeln währenddessen in den neuen Kindergarten und

die Mittagsbetreuung. Im SPZ erfolgen notwendige Adaptierungen, die im Zuge der Umbauarbeiten in der Volksschule erforderlich werden.

Läuft der Bau nach Plan, soll der Campus in den Semesterferien 2025 bezugsfertig sein. Wie beim Bau des Lustenauer Feuerwehrhauses werden möglichst regionale Betriebe mit den Arbeiten beauftragt.

Statements:

Bürgermeister Kurt Fischer: „Wie Kinder und ihre Lehrpersonen im neuen Campus ihren Unterricht und Kindergarten tag gestalten und erleben können, das haben viele Beteiligte gemeinsam in einem pädagogischen Konzept erarbeitet. Dass ihre Architektur dieses Konzept wunderbar unter einem Dach verorten wird, davon haben uns die Sieger des Architekturwettbewerbs, fasch&fuchs.architekten, eindrucksvoll überzeugt. Wir schaffen mit dem Campus einen zukunftsweisenden Ort der Bildung für unsere Kinder und darüber hinaus für das Leben der gesamten Bevölkerung im Rotkreuz. Der Spatenstich ist ein historisches Moment für Lustenau“.

Hemma Fasch (fasch&fuchs.architekten):

Als wir 2018 das erste Mal in Lustenau waren – als Jurymitglied für das Reichshofstadion – waren wir überrascht, welches Verständnis hier über Architektur herrscht, wie selbstverständlich und nicht aufgesetzt man sich zur Baukultur bekennt. Uns wurde für den Wettbewerb des Campus nichts oktruiert, sondern im Hearing und Wettbewerb so formuliert, dass wir gut verstanden haben, was es braucht. Das Gebäude ist unter seinen ganzen „unliebsamen Kleidern“ ein Juwel und ein Teil von Lustenau. Ich finde, es war eine gute Entscheidung und ein Bekenntnis zur Geschichte Lustenaus, diesen Teil nicht zu schleifen, sondern für die neuen pädagogischen Anforderungen zu transformieren.

LR Christian Gantner:

Bildung ist die Basis dafür, wie sich junge Menschen entwickeln und wie sie ihre Chancen im Leben wahrnehmen können. Erklärtes Ziel der Vorarlberger Landesregierung ist es, allen Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu eröffnen, ihre Potenziale voll auszuschöpfen. Das beginnt schon bei den Jüngsten und dafür braucht es zum einen gut ausgebildete Pädagoginnen und Pädagogen und zum anderen top ausgestattete Kindergärten und Schulen. Am Campus Rotkreuz in Lustenau entsteht ein bildungspolitisches Paradeprojekt zur Förderung der Kinder und Unterstützung der Eltern. Als Landwirtschaftslandesrat freut es mich darüber hinaus ganz besonders, dass dazu auch eine Küche gehört, die Lustenaus Kindergärten und Schulen gesundes Essen aus regionalen Zutaten servieren wird.

Volksschuldirektor Robin Würtinger:

Wir sind schon sehr gespannt auf die neuen Räumlichkeiten und die moderne Ausstattung, welche der Campus mit sich bringt und uns die Pädagogik erleichtern wird. Auch für unsere Kinder ergeben sich durch dieses moderne Gebäude die besten Ausbildungsmöglichkeiten. Doch in diesem Campus soll nicht nur das Pädagogische Platz haben. Auch Freundschaften, soziale Kontakte und viel Freude und Spaß sollen gepflegt werden. Wir werden auch als Team aus Volksschule, Kindergarten und Sonderpädagogischem Zentrum wachsen und hoffentlich schon bald gemeinsam in ein buntes, modernes Gebäude einziehen.

Hochbaugemeinderat Markus Schlachter:

„Der Campus Rotkreuz ist in jeder Hinsicht ein Großprojekt: Es ist das bislang überhaupt größte Hochbauprojekt, das die Gemeinde jemals gebaut hat und vereint verschiedene Bildungsorte mit Betreuungs- und Freizeitmöglichkeiten. Gemeinsam mit dem benachbarten Betreuten Wohnen, dem Generationenpark und einer Begegnungszone entsteht ein neues Quartier. Den hohen Qualitätsanspruch, den wir in Lustenau wie beim Feuerwehrhaus als Katastrophenschutzzentrum und auch bei unseren Kindergärten an unsere Bauprojekte stellen, werden wir auch hier erfüllen.“

Bildungsgemeinderätin Doris Dobros:

Die Architekten fasch&fuchs haben hervorragende Räume und Freiräume geplant, in denen unsere Kinder beste Möglichkeiten zur Entwicklung und Entfaltung und unsere Pädagog:innen beste Bedingungen für ihre wertvolle Bildungs- und Betreuungsarbeit finden werden. Die ‚Esskultur‘ kann in der neuen Produktionsküche alle Lustenauer Bildungseinrichtungen mit frischen, regionalen Speisen versorgen. Heute ist ein großer Tag für die Bildungslandschaft Lustenau!

Factbox

Campus Rotkreuz

Auftraggeberin: Marktgemeinde Lustenau

Planung: fasch&fuchs architekten, Hausmannstätten (Stmk)

Gesamtvolumen: rund 46 Mio Euro

Zeitleiste:

- 2015-2018: Pädagogisches Konzept, Städtebauliche Studie – Quartiersentwicklung Areal Campus/Grundstück Vogewosi (Kuess, Hörburger) und GVE-Beschluss (11/2018) als Grundlage für Wettbewerb
- Architektenwettbewerb Ende 2018 bis Juni 2019
- Wettbewerbssieger gekürt: 9.7. 2019 – fasch&fuchs Architekten
- Baueingabe 11/2020
- Abbrucharbeiten 08/09 2021
- Spatenstich 8. Oktober 2021
- geplante Baufertigstellung, Übernahme und Inbetriebnahme 02/2025